

Den Blick für die kleinen Dinge öffnen

Anne-José Paulsen ist die neue Verbündete des Hospizes am EVK

Düsseldorf (16. November 2010) – Das Hospiz am EVK hat eine neue Verbündete: Anne-José Paulsen, Präsidentin des Oberlandesgerichts, macht sich ab sofort unter dem Motto „Der respektvolle Umgang öffnet den Blick für die kleinen Dinge“ ein Jahr lang für die Arbeit des Hospizes in der Kirchfeldstraße stark. Anne-José Paulsen: „Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schwer es ist, einen geliebten Menschen auf seinem letzten Weg zu begleiten. Die Professionalität im Hospiz entlastet alle Beteiligten auf diesem schweren Weg – den Sterbenden und seine Angehörigen. Allein dafür lohnt es sich, für den Hospizgedanken zu werben!“ Gemeinsam mit dem Hospiz plant die Präsidentin des Oberlandesgerichts eine Reihe von Aktivitäten, bei denen sie ihr gesellschaftliches Engagement in den Mittelpunkt stellen wird. Gemeinsam mit Dr. Susanne Hirschmüller, der Leiterin des Hospizes an der Kirchfeldstraße, lädt sie im kommenden Frühjahr zu einer kleinen aber feinen „Tafel der Freu(n)de“ ins Hospiz ein: Einem gemeinsamen Essen mit allen Verbündeten und weiteren Düsseldorfer Persönlichkeiten, um auf die Arbeit des Hospizes aufmerksam zu machen.

.../2

Anne-José Paulsen ist bereits die fünfte Verbündete des Hospizes. Sie folgt den Düsseldorfer Persönlichkeiten Nemo, Hildegard Müller, Bäckermeister Josef Hinkel und Bürgermeisterin Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann. 2005 hat das Hospiz am EVK die Kampagne „Verbündete“ mit dem Ziel begonnen, der Hospizidee sowie den Themen Sterben und Tod ein öffentliches Forum zu bieten. Damit die erfolgreiche Arbeit weiterentwickelt werden kann, braucht das Hospiz Ehrenamtliche, die die Patienten ambulant oder stationär begleiten, aber auch Menschen, die die Arbeit des Hospizes ideell oder finanziell unterstützen. Mit Anne-José Paulsen hat Susanne Hirsmüller eine Düsseldorferin gewinnen können, die auf eigene Art die Rolle der Verbündeten wahrnehmen wird: „Anne-José Paulsen ist in Düsseldorf gesellschaftlich stark verankert. Mit ihr haben wir eine Verbündete gefunden, die den Hospizgedanken in weiteren gesellschaftlichen Kreisen bekannt machen kann. Über diese Chance freuen wir uns sehr!“

Anne-José Paulsen ist seit 2002 Präsidentin des Oberlandesgerichts Düsseldorf, seit 2007 ist sie zudem Vorsitzende des Hochschulrates der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und seit Ende 2008 zweite Vizepräsidentin des Verfassungsgerichtshofes für das Land Nordrhein-Westfalen. Sie ist für mehr als 5.500 Mitarbeiter, davon ca. 1.100 Richter, im Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf mit seinen sechs Landgerichten und 29 Amtsgerichten verantwortlich.

Anne-José Paulsen ist in Meerbusch geboren und lebt in der Nähe von Düsseldorf; hier ist sie u.a. seit vielen Jahren Schirmherrin der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft.

Das Hospiz am EVK wurde 1994 gegründet und seit 2006 ist Dr. med. Susanne Hirschmüller für das Hospiz am EVK verantwortlich. Zum Hospiz gehören das stationäre Hospiz mit 14 Betten sowie ein Palliativpflegedienst, der schwerstkranke Menschen in der häuslichen Umgebung pflegt und begleitet. Rund 54 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen aktiv die Arbeit des Hospizes.

Kontakt:

Mareike Dietzfelbinger

Pressesprecherin

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Telefon 0211/919-2161

mobil 0178/3421506